



- **Vertreter des Beirats in der AG Bibliothek:**  
Es wird in der Stadtverordnetenversammlung über den Standort der Bibliothek diskutiert, da für einige Beteiligte die Kosten für die Anmietung im Ersatzbau der alten Stadthalle zu hoch erscheinen. Ingrid Junge schlug vor auf die alten Pläne für einen Neubau der Bibliothek am alten Standort zurück zu greifen. Die Raumgröße von etwa 1000 qm wäre dann ausreichend, da „nur etwa 4 %“ der Bürger einen Bibliotheksausweis hätten. Außerdem lägen die Neubaukosten nur bei 6 Mio. € nach einer Schätzung vor einigen Jahren. Ulf erläuterte, dass die Ersatzbau der alten Stadthalle vorgesehene Raumgröße der Empfehlung für eine Bibliothek einer Stadt mit inzwischen 46000 Einwohnern entspreche und außerdem auch Begegnungs- und Veranstaltungsräume für die Zivilgesellschaft beinhalte. Die Stadtverordneten habe eine neue Arbeitsgruppe zur Bibliothek eingerichtet, in der auch die Beiräte vertreten sind. Ulf wird den Seniorenbeirat dort vertreten, da er sich schon seit Jahren mit der Thematik beschäftigt.
- **Veränderungen im Büro für Vielfalt**  
Martin Schöne ist ausgeschieden. Der Vornahme des neuen Mitarbeiters ist Johannes. Der Nachname war Ulf entfallen.
- **Stellungnahme des KSB zum Nahverkehrskonzept**  
Der Kreissenorenbeirat des Havellandes KSB geht von dem Leitbild „alle Menschen sind gleichwertig“ aus. Der Landkreis will aber die Haltestellen des ÖPNV unterschiedlich ausstatten, sodass Menschen mit Einschränkungen nicht überall gleichwertigen Zugang haben. Außerdem werden zwar die Fahrzeuge einem Qualitätstest unterzogen, ob sie behinderten gerecht sind, aber eine Eignung des Personals wird nicht überprüft. Der SBF sollte außerdem bei Havelbus für eine Schulung für Senioren mit Rollator nachfragen.

#### **TOP 4: Auswertung der Veranstaltungen:**

- **Stadtfest 2024**  
Sowohl die Hitze wie auch der Standort waren ein Problem für die relativ wenigen Kontakte an unserem Stand. Außerdem gab es am Samstag mehrere konkurrierende Veranstaltungen. Das nächste Stadtfest in Falkensee wird vom 11. bis 14. September 2025 nach den Sommerferien stattfinden.  
Das Kreissenorensportfest wurde wegen der Hitze abgesagt und kann in diesem Jahr auch nicht mehr nachgeholt werden.

#### **TOP 5: Papier von Helga Lümmen zur Ehrenamtsförderung:**

- Wir besprechen diesen TOP in der nächsten Sitzung des SBF

#### **TOP 6: Nächste Termine:**

- **Angerweihnacht am 30.11.2024**  
Besprechung in der nächsten Sitzung
- **Europäisches Filmfestival 2024**  
Ulf bat nochmals um Werbung für das Filmfestival z. B. durch Verteilung des Flyers
- **Weihnachtsessen am 26.12.2024 im Mehrgenerationenhaus**  
Besprechung in der nächsten Sitzung

#### **TOP 7: Sonstiges:**

- Frau Kiel vom Verschönerungsverein regt an, nicht nur die „genormten“ **Bänke** der Stadtverwaltung aufzustellen, sondern eine Vielfalt zu zulassen. Es gäbe z. B. eine „Bank mit Wasser“. Der SBF wünscht sich auch unterschiedliche Bänke.
- Klaus-Peter berichtete vom **Bauausschuss**:  
Die Ausgestaltung der Freimuthstraße wird kontrovers diskutiert.  
Anwohner beschwerten sich über Lärm in der Elsterstraße.
- Wolfgang berichtete vom **Stadtentwicklungsausschuss (ASUKM)**:  
Der neue Klimaschutzmanager der Stadtverwaltung, Dimitri Heinrich, stellte sich und seine Arbeit vor.  
Die Ergebnisse des Lärmaktionsplans (LAP) Stufe 4 wurden vorgestellt. Die Einführung von nächtlichen Tempo 30 Zonen und die Verlegung von lärminderndem Asphalt wirken sich positiv aus.  
Die Neugestaltung des Gutsparks wird in Teilschritten empfohlen.  
Die Einführung einer Fahrradstraße im Falkenkorso führte zu Beschwerden bei Anwohnern. Die Stadtverwaltung verwies auf das schon lange und ausführlich diskutierte und beschlossene Radverkehrskonzept. Die Maßnahme dient vor allem der Sicherung der Schüler, die mit dem Fahrrad fahren. Die Maßnahme ist keine Umwidmung in eine Hauptstraße.

**Die nächste Sitzung des SBF ist für den 16. Oktober 2024, ab 10.00, angesetzt.**

**Wolfgang Quante**  
(Protokollant)